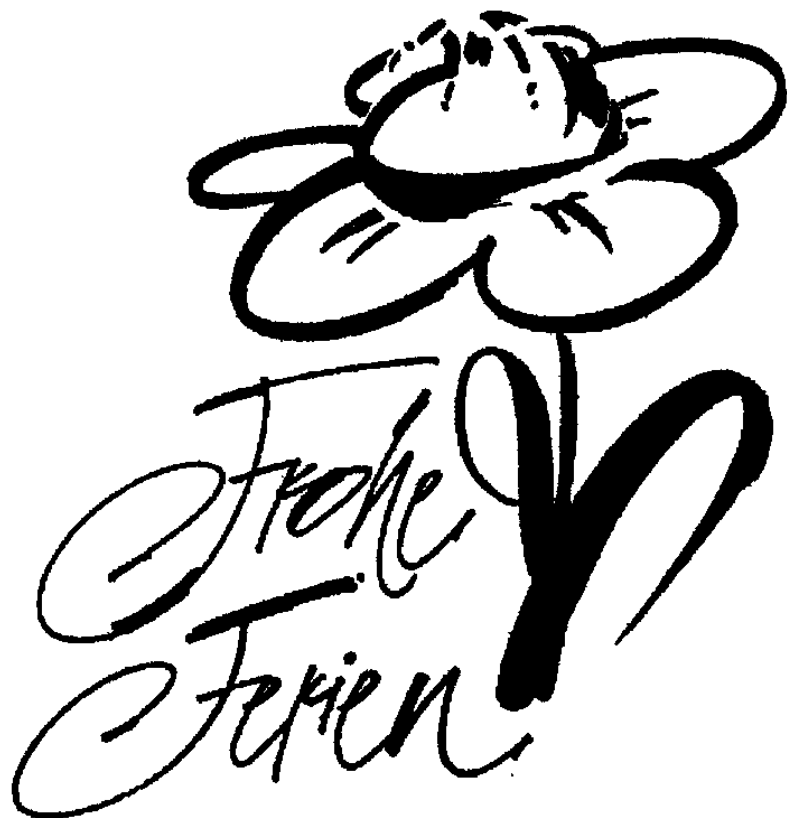


MINISTRANTENPLAN

28.07.2008 – 14.09.2008

(31.-37. KW)

Auch auf unserer Homepage: www.pfarrei.ergoldsbach.net



wünschen Euch

Stefan Anzinger

Dekan

Adrian Latacz

Kaplan

Bogdan Bogdanowski

Pfarrvikar

Ministrantenplan vom 28.07. – 03.08.2008

(31. KW)

29.07.	Dienstag	19.00	Friedrich Andreas	Häusler Benedikt	Agathakirche
30.07.	Mittwoch	19.00	Pöschl Michaela	Pöschl Markus	Unterdönbach
31.07.	Donnerstag	19.00	Krumpholz Anna	Lugauer Maria	Agathakirche
02.08.	Samstag	19.00	Röckl Niklas	Schmideder Andr.	
			Egger Valentina	Grassingner Daniel	
			Högl Max	Hruschka Math.	
			Paintner Romina	Simbürger Anna	
			Peisl Sabrina	Uttendorfer Roland	
03.08.	Sonntag	7.30	Schwimbeck Mat.	Bierler Maximilian	
		10.00	Veitl Jakob	Heineke Daniel	
			Weber Jonas	Uttendorfer Alex	
			Wimmer Christoph	Schindlbeck Florian	
			Bendlander Paula	Cirko Angelina	

Ministrantenplan vom 04.08. – 10.08.2008

(32. KW)

05.08.	Dienstag	19.00	Hruschka Matthias	Kindsmüller Lukas	Agathakirche
07.08.	Donnerstag	19.00	Lugauer Maria	Krumpholz Anna	Agathakirche
08.08.	Freitag	13.00	Reindl Pia	Seidl Kathrin	Trauung
		19.00	Schmideder Andreas	Schönhütl Max	Agathakirche
09.08.	Samstag	19.00	Friedrich Andreas	Häusler Benedikt	
			Huber Stefanie	Schmideder Andreas	
			Kuralavicius Jakob	Nowotny Felix	
			Zöttl Franziska	Seidl Kathrin	
			Simbürger Anna	Diewald Alexander	
10.08.	Sonntag	7.30	Koch Katharina	Beckerbauer Nadine	
		10.00	Dachs Susanne	Eichmeier Lea	
			Strohmeier Daniela	Schönhütl Max	
			Windstoßer Simon		
			Diewald Alexander	Reindl Pia	

Ministrantenplan vom 11.08. – 17.08.2008

(33. KW)

12.08.	Dienstag	19.00	Weber Jonas	Wimmer Christoph	Agathakirche
14.08.	Donnerstag	19.00	Eichmeier Lea	Seidl Kathrin	
			Paintner Romina	Reindl Pia	
			Kraus Fabian	Uttendorfer Peter	
			Windstoßer Simon	Janouschek Franz-J.	
			Mittermeier Max	Heinecke Daniel	
15.08.	Freitag	7.30	Steubl Sabrina	Lugauer Maria	
		10.00	Beetschen Florian	Krumpholz Anna	
			Beckerbauer Florian	Keck Thomas	
			Keck Christian	Peisl Sabrina	
			Schwimmbeck Mat.	Dachs Susanne	
16.08.	Samstag	19.00	Peisl Sabrina	Weber Jonas	
			Schwimmbeck Mat.	Kindsmüller Lukas	
			Zach Moritz	Egger Valentina	
			Seidl Kathrin	Reindl Pia	
17.08.	Sonntag	7.30	Keck Thomas	Keck Christian	
		10.00	Ruhland Korbinian	Schmideder Andr.	
			Beetschen Florian	Hruschka Math.	
			Paintner Romina	Uttendorfer Roland	
			Hruschka Matthias	Bierler Maximilian	

Ministrantenplan vom 18.08. – 24.08.2008

(34. KW)

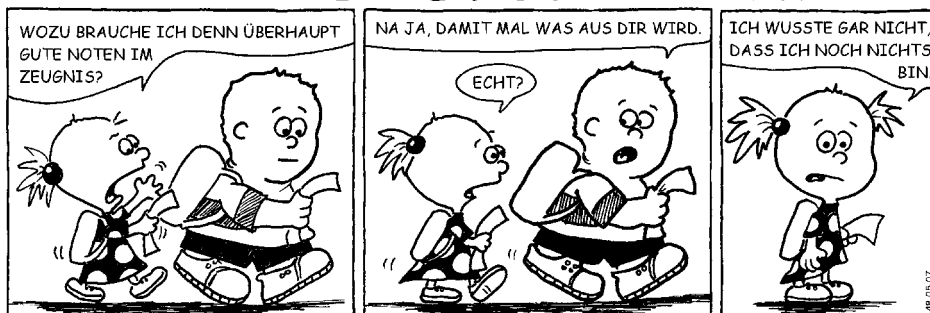
19.08.	Dienstag	19.00	Peisl Sabrina	Egger Valentina	Agathakirche
21.08.	Donnerstag	19.00	Windstoßer Simon	Beetschen Florian	Agathakirche
22.08.	Freitag	19.00	Leis Tobias	Schwimmbeck M.	Agathakirche
23.08.	Samstag	19.00	Veitl Jakob	Schindlbeck Florian	
			Eichmeier Lea	Bierler Maximilian	
			Leis Tobias	Cirko Angelina	
			Högl Maxi	Bendländer Paula	
24.08.	Sonntag	7.30	Zöttl Franziska	Steubl Sabrina	
		10.00	Friedrich Andreas	Häusler Benedikt	
			Ziegler Florian	Ziegler Anna	
			Kuralavicius Jakob	Nowotny Felix	
			Bauer Philipp	Strohmeier Daniela	

Ministrantenplan vom 25.08. – 31.08.2008

(35. KW)

26.08.	Dienstag	19.00	Röckl Niklas	Schmideder Andr.	Agathakirche
27.08.	Mittwoch	19.00	Seidl Kathrin	Huber Stefanie	Unterdönbach
28.08.	Donnerstag	19.00	Veitl Jakob	Uttendorfer Alex	Agathakirche
29.08.	Freitag	19.00	Bauer Philipp	Leis Tobias	Agathakirche
30.08.	Samstag	19.00	Diewald Alex	Huber Stefanie	
			Strohmeier Daniela	Zellner Thomas	
			Windstoßer Simon	Veitl Jakob	
			Uttendorfer Alex	Beckerbauer Nadine	
			Koch Katharina	Zach Moritz	
31.08.	Sonntag	7.30	Uttendorfer Peter	Janouschek Franz-J.	
		10.00	Röckl Niklas	Seidl Kathrin	
			Pöschl Michaela	Rose Valerie	
			Bauer Philipp	Leis Tobias	
			Pöschl Markus	Mittermeier Max	

TIM & LAURA www.WAGHNBINGER.com



Ministrantenplan vom 01.09. – 07.09.2008

(36. KW)

02.09.	Dienstag	19.00	Dirschedl Emanuel	Grassinger Daniel	Agathakirche
04.09.	Donnerstag	19.00	Simbürger Anna	Paintner Romina	Agathakirche
06.09.	Samstag	19.00	Rose Valerie	Lugauer Maria	
			Beetschen Florian	Dirschedl Emanuel	
			Beckerbauer Florian	Paintner Romina	
			Pöschl Michaela	Pöschl Markus	
07.09.	Sonntag	7.30	Kindsmüller Lukas	Zach Moritz	
		10.00	Veitl Maximilian	Weber Jonas	
			Weber Jonas	Huber Stefanie	
			Simbürger Anna	Grassinger Daniel	
			Bauer Philipp	Krumpholz Anna	
			Abeltshauer Martina	Abeltshauer Florian	

Ministrantenplan vom 08.09. – 14.09.2008

(37. KW)

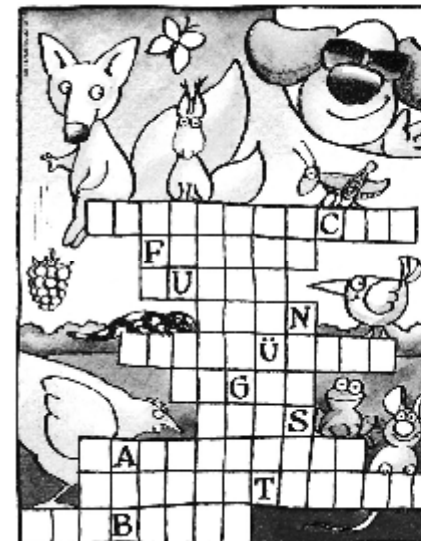
09.09.	Dienstag	19.00	Veitl Jakob	Wimmer Christoph	Agathakirche
11.09.	Donnerstag	19.00	Beckerbauer Nadine	Circo Angelina	Agathakirche
12.09.	Freitag	19.00	Diewald Alex	Heinecke Daniel	Agathakirche
13.09.	Samstag	19.00	Röckl Niklas	Schmideder Andr.	
			Circo Angelina	Grassinger Daniel	
			Schmideder Andreas	Hruschka Math.	
			Paintner Romina	Seidl Kathrin	
			Schiwon Nicole	Uttendorfer Roland	
14.09.	Sonntag	7.30	Wimmer Christoph	Koch Katharina	
		10.00	Veitl Jakob	Heinecke Daniel	
			Ruhland Korbinian	Uttendorfer Alex	
			Beckerbauer Nadine	Bierler Maximilian	
			Bendländer Paula	Circo Angelina	

Beerdigungsplan für die 31. Woche

Beerdigungen sind immer Mo-Fr 14.00 Uhr und Sa 10.00 Uhr

Montag	Mittermeier Johannes – Wimmer Christoph – Egger, Valerie – Beckerbauer Florian
Dienstag	Simbürger Laura – Ziegler Anna – Krumpholz Anna – Abeltshauer Martina
Mittwoch	Dachs Susanne – Reindl Pia – Paintner Romina – Schwimmbeck Matthias
Donnerstag	Windstoßer Simon – Dirschedl Emanuel – Steubl Sabrina – Zöttl Franziska
Freitag	Schmideder Andreas – Kindsmüller Lukas – Schönhütt Max – Janoschek Franz
Samstag	Weber Jonas – Dengler Sebastian – Pöschl Manuela – Zach Moritz

In den Ferienwochen werden wir uns telefonisch bei denen melden, die zu dieser Zeit gerade in Ergoldsbach sind. Wir bitten für den Dienst dann bereit zu sein!



Oscar der schlaue Dackel

Was sieht Oscar auf dem Bild? Trage die Wörter an der richtigen Stelle ein und du kannst von oben nach unten lesen, in welcher Jahreszeit wir uns befinden. Ein kleiner Tipp: Es handelt sich um acht Tiere und eine Frucht, die Kinder oft sehr mögen.

Bibel für Kinder

Esther rettet die Juden

Es gab eine Zeit, da hatten die Israeliten ihr Land verloren. Sie lebten schon lange in Babylonien. Auch Esther. Die junge Frau hatte keine Eltern mehr und wurde von ihrem Onkel Mardochai erzogen. Als der König von Babylon nun eine neue Königin suchte, wurde auch die schöne Esther dem König vorgestellt. Sie gefiel ihm so gut, dass er ihr das königliche Diadem anlegte. Von nun an lebte Esther mit vielen anderen Frauen des Königs im Frauenhaus. Der König wusste nicht, dass Esther eine Israelitin war.

Esthers Onkel Mardochai kam regelmäßig zum Tor des Königspalastes, um zu hören, wie es seiner Nichte ging. Einmal hörte er dort, wie zwei Wächter planten, den König zu töten. Da ging Mardochai hin und erzählte es dem König. Daraufhin wurden die beiden Wächter getötet, Mardochais Hilfe aber wurde in einem großen Buch notiert.

Einige Zeit später jedoch fiel Mardochai in Ungnade bei dem Fürstenliebbling des Königs, Haman. Es war üblich, dass sich alle Diener des Königs vor Haman tief verbeugten, wenn sie ihm begegneten. Nur Mardochai tat das nicht, weil bei den Israeliten andere Rechte galten. Das ärgerte Haman und er ließ vom König ein Gesetz unterschreiben, wonach er alle Juden im ganzen Reich töteten und ihr Eigentum behalten dürfe. Damit prahlte er vor seiner Frau und erzählte, dass sie nun sehr reich sein werden.

Als Esther von diesem Gesetz hörte, war sie entsetzt. Sie ging zum König und lud ihn gemeinsam mit Haman zu einem Festessen ein, das sie für ihn gekocht hatte. Dem König schmeckte es so gut, dass er der Königin einen Wunsch frei stellte. Und da sagte sie: Ich wünsche mir, dass meinem Onkel Mardochai und unserem Volk der Juden nichts geschieht. Da erinnerte sich der König daran, dass Mardochai ihm schon einmal das Leben gerettet hatte und bestimmte, dass Haman gefangen genommen werden sollte. Stattdessen machte er Mardochai nun zu seinem Lieblingsfürsten. Die Juden im ganzen Land jubelten und feierten ein Freudenfest.



© Neelen

Die heilige Messe bewusst miterleben

5. Teil: Evangelium

Schon gewusst ...

was das Wort Evangelium bedeutet?

Es kommt aus dem Griechischen und heißt wörtlich übersetzt „Freue Botschaft“.

was ein Evangeliar ist?

So nennt man das Buch, aus dem das Evangelium verkündet wird. In ihm sind die Lesungen aus den vier Evangelien (Matthäus, Markus, Lukas und Johannes) verzeichnet. In der Messfeier wird das Evangeliar besonders verehrt. Evangeliare wurden bereits in früherer Zeit – auch schon im frühen Mittelalter – sehr kunstvoll gestaltet und bebildert. Manche Evangeliare, die für Könige oder Fürsten gefertigt wurden, zählen zu den kostbarsten Büchern überhaupt, zum Beispiel das Evangeliar Heinrichs des Löwen (1129–1195).



Der Höhepunkt des Wortgottesdienstes ist das Evangelium. Der Priester geht zum Altar, verneigt sich, spricht leise ein Gebet, nimmt das Evangelienbuch, hält es hoch und schreitet damit zum Ambo. Messdiener mit Kerzenleuchtern und manchmal mit Weihrauch begleiten ihn. Sie erinnern mit ihrem Licht an das „Licht Christi“. Der Priester beginnt: „Der Herr sei mit euch.“ Die Gemeinde antwortet: „Und mit deinem Geiste.“ Dann verkündet der Priester: „Aus dem heiligen Evangelium nach ... Matthäus, Markus, Lukas oder Johannes.“ Hierbei bezeichnet er das Buch sowie Stirn, Mund und Herz mit einem Kreuz. Die Gemeinde antwortet: „Ehre sei dir, o Herr!“ und macht ebenfalls

auf Stirn, Mund und Herz das Kreuzzeichen. Nach Beendigung des Textes sagt der Priester: „Evangelium unseres Herrn Jesus Christus!“ Die Gemeinde antwortet: „Lob sei dir Christus!“ Der Priester küsst das Buch und spricht leise ein Gebet. Im Anschluss folgt die Predigt. Der Priester erklärt der Gemeinde die verkündeten Worte aus der Bibel. Alle sitzen und hören aufmerksam zu. Eine Predigt wird an den Sonn- und Feiertagen gehalten, weiterhin an den Wochentagen des Advents, der Fasten- und Osterzeit.

Marion Strohschneider